

**Conrad's neuer Laden.**  
126 Wyoming Avenue.  
Die neuesten Moden in Männen und Knaben.  
**Steifen und weichen Filz Hüten, Hemden, Auskaffierungen, Handschuhen usw.**

**Organisiert in 1889**  
—vor nur 26 Jahren—hat die Traders National einen Rekord für gleichmäßiges und beständiges Wachstum. Depositen sind insgesamt jetzt über vier und eine halbe Million Dollar — sie haben sich mehr als verdoppelt in den letzten sechs Jahren — und sie wachsen immer noch.  
**Trader's National Bank,**  
106 Wyoming Avenue und Spruce Straße.  
„Gefälligkeit unsere Lösung.“

**Für Ihren Säugling**  
er ein gutes Nahrungsmittel nötig hat, oder für Ihre Familie, wenn Sie wünscht reiche, reine Milch, gebraucht  
**Dr. Lange's Lactated Tissue Food.**  
Es ist nicht, was wir sagen, sondern was die Milch thut, welches die ganze Geschichte Ihrer Popularität erzählt.  
Braget den Apotheker dafür oder schreibt an  
**Dr. Lange,**  
215 Jefferson Avenue, Scranton, Pa.

**Das Bier von Bieren**  
seit über dreißig Jahren.  
Die höchste Errungenschaft in der Braumeister-Kunst ist angekommen und überzeugend demonstriert durch  
**C. Robinson's Söhne**  
**Pilsener Bier**  
Es ist ein wirklich gefundenes Bier mit einem reichen, vollen Geschmack, der ganz sein eigen ist — ein fehlerfreies Bier, das Sie nicht mehr kosten, wie die „gewöhnlichen“ Getränke.  
Rufet 470 „alles“ Rufet 542 „neues.“



GET IT FROM YOUR DEALER OR FROM US.  
Every reader of this paper may secure  
**THE \$5 DURHAM DUPLX DOMINO RAZOR FOR \$1.**  
DURHAM DUPLX RAZOR CO. - JERSEY CITY, N.J.



**Carter's kleine Leber-Pillen.**  
Sie können nicht an Verstopfung leiden und glücklich sein.  
Ein Heilmittel, das bewirkt, daß man sich Lebens froh wird.  
Kleiner Dosis.  
Kleine Preisse.  
Mangel an Gutes im Magen ist die Ursache, warum Sie diese kleine und farblos im Gefäße sind, bei  
**Carter's Eisen-Pillen**  
werben bei Veranlassung mit kleinen Gefäßchen glücklich werden.




**FREI AUF PROBE—NICHTS ZU ZAHLEN**  
KEINE AUSGABE  
Sie können mit dem Acousticon das Gehör hinterlegen.  
Wir wollen Ihnen ein neues Acousticon senden. Dies ist das kleinste Instrument, welches bestimmt über 100,000 taubere Leute in den Sand gesetzt hat zu hören.  
**TAUB**  
GENERAL ACOUSTIC COMPANY, 1300 Candler Building, New York.



**VIEL MEHR ALS IHRES GELDES WERT**  
Die Original-Größenmengen Fabrikate.  
Silber, Nickel, Gold, Emaille, etc. für Frauenkleider, Hüde und Röcke, passend für jede Jahreszeit, Honey Tuck 52/54 Zoll weite, Rücken, Frauenrocken usw. Elegante Muster, dauernde Applikationen, Dauerhaftigkeit und baltbare Farbe von uns garantiert. Sie fähigen, dass Sie zufrieden sind wenn Sie diese Ware tragen. Eine Verlässlichkeit in den sorgsamsten Geschäften.  
LESIEER, WHITMAN & CO., INC., 861 Broadway, New York.  
N. B. Folgen Sie diesem Ratgeber, wenn Ihr Händler diese Ware nicht führt, so schreiben Sie diese Anzeige aus, liefern Sie diese auf eine Postkarte, schreiben Sie Ihren Namen und Ihre Adresse darunter, sowie den Namen Ihres Händlers und senden Sie uns die Karte. Wir werden Ihrem Händler sofort Proben senden und ihn von Ihrem Wunsche benachrichtigen.



**Erinnert euch**  
beim nächsten Bedarf, daß die Accidenz-Abtheilung des „Scranton Wochenblatt“ eine der besten in der Stadt ist.



**Beute des Meeres.**

Wenn auch das Meer schon im Frieden keine geringe Zahl von Opfern forderte, so erscheint doch seine freiere Beute verhältnismäßig geringfügig im Vergleich zu all dem, was es heute verschlingt. Tausende von Menschen, Schiffen und Gütern aller Art sinken auf den Meeresgrund, und es ist nur natürlich, daß eifriger als je die Möglichkeiten erwidert werden, später wenigstens einen Teil der verschwundenen Werte wieder zu bergen. Dieser Kampf um die Beute des Meeres erfuhr schon im Frieden lobenden, da nach den Statistiken vor dem Kriege etwa 1000 große und kleine Dampfer und Segelschiffe im Jahre zugrunde gingen. Im Laufe der Zeit ist so der Meeresboden zu einer Art gigantischen Friedhofes geworden. Nach einer Berechnung des Kapitäns Collins des nordamerikanischen Fischereiunternehmens-Dampfers „Albatros“ im Jahre 1882 war damals der Seeboden bei der durchschrittenen Delaware-Bai auf einer Fläche von mehr als 10,000 Quadratkilometern allein mit Leichen von Meerestieren zwei Meter hoch bedeckt. Hierzu gefelt sich noch alles, was von der Oberfläche in die Tiefe herabgezogen wird. Früher wurde vielfach die Behauptung aufgestellt, daß das Meer in einer gewissen Tiefe schon an sich ein Totenreich sei, da kein lebendes Wesen dem dort herrschenden Wasserdruck Widerstand zu leisten vermag. Dies stimmt nicht, vielmehr sind nur einzelne Stellen des Stillen Ozeans sowie des Schwarzen Meeres und kleiner norwegischer Fjords als wirklich „tot“ zu bezeichnen, und zwar meist infolge giftiger Gase. Die Bemühungen dem Meer seine Beute wieder zu entreihen, lassen sich bis ins Altertum zurückverfolgen. In neuerer Zeit wurde der Gedanke besonders lebhaft nach dem bekannten tragischen Untergang des Riesendampfers „Titanic“ erwogen. Tatsächlich ist ein solches Ringen um die Schätze des Meeres möglich, wenn es sich nicht um allzu große Tiefen handelt und nicht starke Strömungen das gelungene Schiff verhandeln haben. Weiter ist in Betracht zu ziehen, daß die Bergungskosten so hoch sind, daß der Erfolg sich nicht rechnen würde. Bei solchen Unternehmungen wird vor allem durch Taucher die genaue Lage des Wracks festgestellt. Bei den Arbeiten zur Bergung des mit einem Goldschatz geladenen amerikanischen Kriegsschiffes „Maine“ errichtete man zu beiden Seiten des Wracks hölzerne Bragerüste, die Taucher zogen eisernen Trichter unter dem Schiffsrumpf durch, und so konnte er hochgehoben werden. Wracks, deren Bergung sich nicht lohnt, deren Wert aber eine Gefahr für die Schiffahrt bildet, werden durch Sprengung vernichtet. Man besetzt rings um den Schiffsrumpf Sprengkörper, die untereinander mit einer Trasse verbunden sind. Weist wieder vierfache Kupferbleche vor, deren jede 50 Pfund nasser Schießbaumwolle und auf dieser einige Würfel trockener Schießbaumwolle enthält. In der Mitte der Würfel befindet sich die Zündpatrone, die elektrisch entzündet wird.

Das jüngste Hilfsmittel bei Bergungsarbeiten auf dem Meeresgrund ist die Unterwasserphotographie, deren Grundrhythem von den Amerikanern J. E. und G. Williamson und G. L. Gregory herührt. Der Apparat besteht aus drei Hauptteilen, nämlich einem fechtlichten Fahrzeug, einem luftgefülltem Aufstiegsballon für die Aufnahmen und einem elektrischen Metallschlauch, der die unterseefische Photographenlampe mit dem Schiff verbindet. In letzterer herrscht bei jeder Tiefe der gewöhnliche Luftdruck, was durch die genannte Verbindungsdröhre ermöglicht wird. Der Ballon besitzt zwei Glasfenster, durch die die Aufnahmen gemacht werden. Mittels einer besonderen Druckluftanlage wird in einen den Glaswänden vorgelagerten Trichterraum so viel Luft gepumpt, daß der Luftdruck genau dem äußeren Wasserdruck entspricht und so ein Einbrüchen der Glasfenster verhindert. Die Möglichkeit photographischer Aufnahmen erleichtert natürlich sehr die Feststellung der Lage und besonderen Bedingungen, deren Kenntnis für die Bergungsarbeiten notwendig ist. Zweifelloß werden nach dem Kriege vielfach Bergungsverjuche unternommen werden.

Es ist die Kunst der Eheleut' Mit jedem Tag ein neues Heut' Einander stets zu bieten.

Und immer nett und fauber sein, Wie frisches Linnen aus dem Schrein, Wie Duft von schönen Blüten.

Doch wenn ein Späß die Späzin freit, Da fehlt Gefang, ein jeder schreit In tollem Ueberbieten.

Der Alltag zieht alsbald ins Haus, Stumpfsinnig leben sie sich aus— Ihr Zweck liegt nur im Brüten.

**Haus und Garten.**

**Der Rosenkohl und seine Kultur.**  
Der Rosenkohl auf altes, fettes und dazu noch frisch gedüngtes Gemüseland setzt, hat Mißerfolg zu gewärtigen. Die Pflanzen wachsen in solcher Erde geil auf, ohne feste Rosen zu bringen. Den schönsten Rosenkohl erntet man auf Bruchboden oder in gutem, kräftigen Ackerland, das mäßig gebüngt wurde. Ein zweiter wichtiger Punkt ist die Zeit der Aussaat. Erfolgt dieselbe zu früh, riskieren wir, daß bei warmer Herbstwitterung ein Teil der Rosen auszuwachsen; übrigens nehmen dieselben erst dann den feinen Geschmack an, wenn leichte Fröste darüber gegangen sind. Säen wir zu spät, dann erreichen die Pflanzen nicht mehr die nötige Größe und der Ertrag entspricht der Mühe und den Kosten der Aussaatszeit. Für die hiesigen Verhältnisse ist der Monat Mai die beste Zeit für die Rosenkohlfaat.  
Das Auswachsen der Gemüse.  
Das Auswachsen der Gemüse ist eine ganz natürliche Erscheinung; ohne dieses wäre ja eine Fortpflanzung vieler Gewächse undenkbar. Es wird hierauf keine Rücksicht genommen und von ein und derselben Gemüsesorte zu viel auf einmal gepflanzt. Der Verbrauch mag dann nicht nachkommen, und so geht oft ein Teil der reifen Samenstengel. Auf künstliche Weise kann dies Aufstehen einigermaßen hintangehalten werden. Beim Blumenkohl zum Beispiel dadurch, daß man den Stumpf zu zwei Dritteln durchschneidet und zudem die oberen Blätter über die weiße Blume so eintrudelt, daß dieselbe vollständig beschattet und eingekerkert von der Luft abgeschlossen ist. Dadurch hält die Blume (Röse genannt) nicht nur viel länger, sondern wird noch zarter und behält die schöne weiße Farbe. Beim Kopfsalat kann durch den Stumpfchnitt ebenfalls das Aufstehen verzögert werden. Obertschraut, die nebst dem Aufstehen auch verholzen, werden am besten ausgegraben und in feuchten Sand eingehüllt, wobei sie ihre Zartheit am besten bewahren.

**Abstammung der Röhre.**  
Lange ist es noch nicht her, daß man die Abstammung der Hauskäse klar gelegt hat. Heute steht fest, daß ihre Entstehung in Afrika, enger umgrenzt, in Äthiopien zu suchen ist. Lange blieb sie hier in ihrer Verbreitung als Hauskäse beschränkt, und Europa und Asien hat sie sich erst verhältnismäßig spät erobert. Noch jüngeren Datums ist ihre Einführung nach Amerika natürlich bei uns und in Australien.  
Die europäische Wildkäse hat nicht die Stammform der Hauskäse abgegeben, letztere leidet sich vielmehr von der afrikanischen Feldkäse (Felsinacciala) ab, hat aber auch aus dieser keine einheitlichen Ursprung genommen, sondern, wie die meisten Hauskäse, ist sie eine Kreuzungsform verschiedener mit einander verwandter Wildkäsearten. Zwei von diesen sind es besonders, deren Blut in den Adern der Hauskäse rollt, eine afrikanische und eine nordafrikanische; von erlicher dürften die dieinischen, von letzterer die afrikanischen Hauskäse abstammen, beide sind aber heute schon vielfach mit einander kreuzt. In Mitteleuropa hat die eingeführte Hauskäse auch ohne Frage Kreuzungen mit der europäischen Wildkäse durchgemacht.

**Gartenarbeit als Heilmittel.**  
Anlässlich der kürzlich stattgefundenen Generalversammlung der Letzte sprach ein Delegat anlässlich über den eminenten „Heilwert der Gartenarbeit.“ Er empfahl vor allem die Ausföhrung leichterer Gartenarbeiten bei sonnig-schönem Wetter den Genußenden, bei Unfallverletzungen, Nervenstörungen aller Art, Verdauungsstörungen, Rheumalergien nach inneren und chronischen Krankheiten, sowie geheilten Alkoholikern als wirksame Naturkur. In hervorragendem Maße vermag die geringe körperliche Betätigung im Garten die Aufmerksamkeit des Kranken von seinem Leiden abzulenken, kann vielfach günstig auf ihn einwirken und die medicomechanische Therapie, die Selbstaussaht und Massage in den wesentlichen Teilen in sich vereinigen ergänzen und zum Teil überflüssig machen. Hierzu kommt noch die überaus kräftigende Wirkung der Bewegung in frischer, reiner Luft und der Einfluss des Sonnenlichtes und der Sonnenwärme, der günstige Einfluss auf den Blutkreislauf, die Atmung und die fördernde Tätigkeit des Magens in Bezug auf Verdauung und Arbeit. Auf diese Weise kann mäßige Bewegung und Arbeit in Gottes schöner Natur für Körper und Geist eines leicht Erkrankten Wunder wirken.

**Wenn Sie ermüdet und durstig sind**  
so bestellen Sie eine Flasche Stegmaier's Goldene Medaille.  
Bier. Ein reines, perle, schmeckendes Gut verleiht Gesundheit und Kraftauslösung.  
Verlangt es immer—setzt nach dem Namen auf der Flasche.  
**Stegmaier Brau Co.**  
Beide Telephone.

**Wm. F. Kiesel & Son,**  
Privat-Bank,  
Agentur für Schiffesarten,  
Notariats-Geschäft und Feuer-Verföcherung.  
Vollmachten, Testamente, usw. werden ausgefertigt. [Etabliert 1859.]  
518 Lakawanna Ave., Scranton, Pa.

**Gebrüder Scheuer's**  
„Keystone“  
Brod, Cräcker und Cakes Bäckerei,  
343, 345 und 347 Broof Straße, gegenüber der Knopf-Fabrik, Süd Scranton.

**„Sicherheit — zu allererst.“**  
**Peoples Savings and**  
**Dime Bank,**  
Scranton, Pa.  
Geo. B. Jernyn, Präsident,  
D. S. Dunham, Vice Präsident,  
E. J. Lynett, Cashier,  
William Canby, Assistent,  
James Bate, Schriftführer,  
Cornelius Komesjs, Gen. Counsel.  
**Die größte Staatbank in Pennsylvania**  
Ihr Kont, groß oder klein, ist erwünscht.

**Silverstone,**  
Leitender Optiker,  
623 Lakawanna Avenue, gegenüber der Lakawanna Station.  
Ein vollständiges Lager von Augenkläsern und Brillen stets vorräthig. Augen werden mit den neuesten Instrumenten geprüft. Reparaturen prompt besorgt, auch verschlissene wir gebrochene Brillen, was und die Stärke gebracht werden.  
Künstliche Augen in großer Verschönertheit und zu den billigsten Preisen.

**Lohmann's,**  
323-325 Spruce Straße.  
„Club“ Frühstück,  
Dinner und Kaufmann's Lunch  
11.30 bis 2.  
A la Carte immer.  
Theater Gesellschaften Spezialität.  
Prompte Beienung.  
George J. Rosar, Eigentümer.

**Henry Horn's**  
**Restaurant,**  
213 Penn Ave., Scranton, Pa.  
Neben den besten Getränken und Cigarren werden auch die in einer vorzüglichen demüßigen Käse zubereiteten Speisen auf Verlangen serviert, und zwar zu sehr mäßigen Preisen.  
Kaufmann's Mittagstisch täglich 30 Cents.  
Jeden Samstag Abend warmer Lunch — Spezialität, Best a la Mode, etc., mit Entertainment oder Kartespiel.

**Schadt & Co.,**  
Allgemeine Versicherung,  
103-4 Meard Gebäude.  
Beide Telephone.

**W. F. Vaughan,**  
**Grundeigentum**  
Gekauft, Verkauf, Vermietet.  
Office, 690 Spruce Straße, Scranton, Pa.  
Deutsch gesprochen.